

## Herren Bezirksklasse B Gruppe 7 (Bayerischer TTV - Oberbayern-Ost)

DJK TSV Nussdorf : SC Inzell  
Dienstag, 14.03.2023, 19:30 Uhr

### Sobotta und Schattenberg in Einzel und Doppel ungeschlagen

Überlegen mit 8:2 setzten sich die Gäste der Mannschaft vom SC Inzell am Dienstag in der Herren Bezirksklasse B Gruppe 7 (Bayerischer TTV - Oberbayern-Ost) bei der DJK TSV Nussdorf durch. Wie deutlich der Sieg zustande kam, bestätigt auch das Satzverhältnis von 24:14. Ausschließlich die am Spielbetrieb beteiligten Personen waren bei diesem Spiel in der Halle der Gastgeber, die in ihrem 14. Saisonspiel ran mussten. Als Matchwinner dieser Partie können Sobotta und Schattenberg mit einer exzellenten Leistung genannt werden.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnten Sattelberger / Vietze ihren Gegnern Sobotta / Hülswitt letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Das Doppel zwischen Schreiner / Rappel und Kraus / Schattenberg endete mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für die Gastspieler. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 0:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. 2:3 endete derweil das Einzel zwischen Christian Sattelberger und Herbert Kraus aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler entgegen den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Kraus mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Stephan Schreiner versäumte es mit einem 6:11, 11:6, 9:11, 5:11 gegen Arthur Sobotta, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Beim Spielstand von 0:4 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Rainer Vietze gewann anschließend sein Spiel gegen Jürgen Hülswitt anhand der TTR-Werte eher überraschend sicher in drei Sätzen, wurde das Match doch als eher offen eingeschätzt. Das war ein souveräner Sieg. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Moritz Rappel bei seiner 1:3-Niederlage von Jan Schattenberg dann doch niedergerungen worden. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der DJK TSV Nussdorf und des SC Inzell. Die erfolgsbringende Taktik fehlte anschließend Christian Sattelberger bei seiner 0:3-Niederlage gegen Arthur Sobotta ab dem Start. Da war final wirklich nichts zu holen. Durch diesen Sieg war der sechste Zähler für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor den verbliebenen Einzeln fest. Stephan Schreiner gelang es, Herbert Kraus im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem gemäß der TTR-Werte zu erwartenden 3:0-Sieg. Einen Zähler für die Gäste musste Rainer Vietze wenig später bei der 1:3-Niederlage gegen Jan Schattenberg hinnehmen. 7:21 (Vietze) bzw. 12:10 (Schattenberg) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 2:7. Beim 6:11, 4:11, 1:11 gegen Jürgen Hülswitt fand Moritz Rappel von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Durch diesen Sieg weist die Saison-Bilanz von Hülswitt nun 9 Siege, bei 13 Niederlagen aus. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach diesem Ergebnis wird die DJK TSV Nussdorf am 28.03.2023 gegen den TSV Siegsdorf 1909 III versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 23.03.2023 gegen den SV Ruhpolding 1925 mitnehmen.

---

**Statistik:**

**DJK TSV Nussdorf**

Doppel: Sattelberger / Vietze 0:1, Schreiner / Rappel 0:1

Einzel: C. Sattelberger 0:2, S. Schreiner 1:1, R. Vietze 1:1, M. Rappel 0:2

**SC Inzell**

Doppel: Sobotta / Hülswitt 1:0, Kraus / Schattenberg 1:0

Einzel: A. Sobotta 2:0, H. Kraus 1:1, J. Schattenberg 2:0, J. Hülswitt 1:1